

Es folgen die Beiträge zu den Themen Gesundheit, Politik, Rotes Kreuz und Natur und Umwelt und ein Hinweis zum Thema des musischen Teiles der Landeswettbewerbe 2012.

## Gesundheit



Schuld daran sind die Viren und Bakterien. Viren und Bakterien begegnen uns im Alltag überall, manche machen uns krank, manche braucht unser Körper zum Leben.

Kennst du eigentlich den Unterschied zwischen Bakterien und Viren?

Wie funktioniert das Immunsystem?

Informationen unter:

[www.medienwerkstatt-online.de/lws\\_wissen/index.php](http://www.medienwerkstatt-online.de/lws_wissen/index.php)

klickt auf Begriffserklärungen und dann auf

A-D = für Bakterien

V-W = für Viren

[www.br-online.de/kinder/fragen-verstehen/wissen/2008/02400/](http://www.br-online.de/kinder/fragen-verstehen/wissen/2008/02400/)

[www.medizin-fuer-kids.de/kinderarztpraxis/kinderkrankheiten.htm](http://www.medizin-fuer-kids.de/kinderarztpraxis/kinderkrankheiten.htm)

[www.medizin-fuer-kids.de/kinderarztpraxis/warumkrank.htm](http://www.medizin-fuer-kids.de/kinderarztpraxis/warumkrank.htm)

## Stufe 2:

Wenn du in der Stufe 2 startest, solltest du dich auch mit den Themen der Stufe 1 beschäftigen.



Ergänzend solltest du dir die Frage stellen, warum wir bei der Ersten Hilfe eigentlich Handschuhe tragen müssen. Ein Grund dafür ist sicherlich der folgende Virus:

Ein besonders gefährlicher Virus ist der HI-Virus.

Was ist der HI-Virus, wie kann man sich damit anstecken und was kann man tun, damit das nicht passiert?

Wie kämpft unser Körper gegen Viren?

Welchen Unterschied gibt es zwischen Aids und HIV positiv?

[www.youtube.com](http://www.youtube.com) – Es war einmal das Leben 03. Allzeit bereit! Das Abwehrsystem des Körpers (1-3)

[www tivi de/fernsehen/logo/artikel/28640/index.html](http://www tivi de/fernsehen/logo/artikel/28640/index.html)  
[www.sowieso.de/portal/aids/aids](http://www.sowieso.de/portal/aids/aids)

### **Stufe 3:**

Wenn du in Stufe 3 startest, solltest du die grundlegenden Kenntnisse zu Bakterien und Viren kennen.

Um euch auf den Wettbewerb vorzubereiten, solltet ihr euch in eurer Gruppe mal überlegen, was Epidemien und Pandemien sind und wie man sie unterscheiden kann.

Wie konnte es zu solchen medienwirksamen Ausbrüchen wie EHEC, Schweinegrippe oder SARS kommen? Was können wir dafür tun, dass dies nicht häufiger passiert und was für Konzepte gibt es bei uns im Land, um etwas dagegen zu unternehmen?

[www.wie-wie.de/ratgeber/1320/was-ist-der-unterschied-zwischen-viren-und-bakterien.html](http://www.wie-wie.de/ratgeber/1320/was-ist-der-unterschied-zwischen-viren-und-bakterien.html)  
Youtubevideo weiter zu Youtube, weitere Teile.

[www.planet-schule.de/wissenspool/viren/inhalt/multimedia.html](http://www.planet-schule.de/wissenspool/viren/inhalt/multimedia.html)



## Rotes Kreuz

### **Wir das Rote Kreuz – Andere Gemeinschaften und ihre Aufgaben**

Das Deutsche Rote Kreuz (DRK) ist die Nationale Rotkreuz-Gesellschaft in Deutschland mit vielen verschiedenen Aufgaben in vielen verschiedenen Gemeinschaften.

Ihr solltet euch euren Ortsverein einmal genau ansehen.  
Welche Gemeinschaften gibt es? Wie arbeiten sie?  
Gibt es Gemeinsamkeiten mit dem JRK?  
Was macht das Rote Kreuz alles?

Ein Blick über den Tellerrand wäre auch nicht schlecht.  
Wie sieht es auf Kreis-, Landes- oder Bundesebene aus?  
Gibt es regional andere Gemeinschaften?

Ist Rotes Kreuz nur Ehrenamt oder gehören auch hauptamtliche Mitarbeiter/-innen dazu?  
Wo arbeiten sie?

Quellen für Informationen:

<http://www.drk.de>

## **Natur und Umwelt**

### **Draußen in der Natur**

#### **Stufen I und II: Unterscheidung von Bäumen und Nutzpflanzen**

Der Herbst ist die farbenfroheste unserer vier Jahreszeiten. Im Herbst werden die Blätter gelb, orange und rot und fallen langsam auf den Waldboden. Doch zu welchem Baum gehören die Blätter am Boden? Wie sehen eigentlich Buchen und ihre Blätter aus und wie die von einer Birke?

Was wächst eigentlich auf dem Feld hinter deinem Haus? Wie sieht Gerste, Mais oder Weizen aus? Und was kann man aus den einzelnen Pflanzen eigentlich herstellen?

Hier könnt Ihr euch zum Beispiel informieren:

<http://www.baumkunde.de/haeufigste-baeume-deutschland.php>

<http://kernmuehle.com/html/lexikon.php>

#### **Stufe III: Biogasanlagen, Monokulturen, E 10, Fruchtfolge**

Nach dem beschlossenen Ausstieg aus der Atomkraft in Deutschland muss der Strom, den wir natürlich immer noch täglich verbrauchen, auf anderen Wegen produziert werden. Einer dieser möglichen Stromproduzenten, die auch noch einen grünen Daumen haben sollen, sind Biogasanlagen. Sie schießen aktuell wie Pilze aus dem Boden. Gefühlt hat fast jedes zweite Dorf seine eigene Biogasanlage irgendwo am Ortsrand stehen. Die Frage, die sich nun stellt, ist: Ist das wirklich gut???

Welche Vorteile hat die dezentrale Stromproduktion? Welche Nachteile bringt sie mit sich? Warum müssen jetzt neue Hochspannungsstromleitungen verlegt werden? Sind Biogasanlagen wirklich so gut für die Umwelt? Wo soll all der Mais herkommen, den die meisten Biogasanlagen benötigen? Welche auch langfristigen Nachteile hat es, wenn es auf den Feldern keine wechselnde Fruchtfolge mehr gibt, sondern über viele Jahre immer nur dieselbe Pflanze angebaut wird?

Ein weiterer Aspekt ist die Vernichtung von Lebensmitteln. Ist es vertretbar, dass wir Lebensmittel verbrennen / vergären, um daraus Strom und Wärme zu produzieren? Was für Vor- und Nachteile hat es, dass wir inzwischen mit Ethanol auch Lebensmittel zum Verbrennen in unsere PKWs tanken?

Hier gibt es natürlich viele Meinungen und es gibt nicht die hundertprozentig richtige Antwort im Sinne einer Musterlösung. Informiert euch einfach und diskutiert in euren Gruppenstunden zu diesem Thema.



Hier ein Paar Links, die euch bei den Diskussionen helfen können:

<http://www.unendlich-viel-energie.de/de/bioenergie/detailansicht/article/105/verursacht-biogas-monokulturen.html>

<http://www.sueddeutsche.de/geld/biokraftstoff-e-verteuert-lebensmittel-das-auto-isst-mit-1.1080121>

<http://de.wikipedia.org/wiki/Fruchtfolge>



## **Politik**

### **Wenn ich einmal alt bin**

Was fällt alten Leuten schwer?  
Wie kann man sie besser integrieren?

### **When I´m sixty-four...**

... sang Paul McCartney mit den Beatles vor 45 Jahren. Er selbst wird diesen Sommer 70 Jahre alt. Für uns ein alter Mann. So sieht er aber gar nicht aus. Er selber hatte Angst vor dem Älter werden: „Wer denkt dann noch an mich? Wer füttert mich? Wer kümmert sich?“ ... sang er 1967. Seine Ängste waren bis heute unbegründet. Ihm geht es prima. So geht es aber nicht allen Menschen im Rentenalter.

Älter werden und Älter sein ist etwas, was noch weit weg von uns liegt. Doch hat jeder Berührungspunkte mit älteren Leuten, z. B. in der Familie oder in der Nachbarschaft. „Wieso?“, werden sich einige denken „Oma und Opa sind doch noch voll fit“. Aber was ist mit älteren Leuten die nicht mehr fit sind? Was ist mit „den Alten“ die Hilfe brauchen und niemanden haben, der sich um sie kümmert?

Bei diesem Wettbewerbsthema geht es darum über den Tellerrand zu gucken. Wie lebt die alte Generation? Was beschäftigt sie? Wie kann man sie unterstützen? Was könnte jung und alt zusammen unternehmen?

Die Wettbewerbsteilnehmer sollten sich mit der Situation alter Menschen in unserer Gesellschaft kritisch auseinandersetzen. Zur Vorbereitung hilft sicherlich konkrete Kontaktaufnahme. In vielen DRK-Ortsvereinen gibt es Aktionen und Angebote für Senioren. Jeder Kreisverband betreibt Alten- und Pflegeheime. Traut euch, nehmt Kontakt auf. Die Menschen werden es euch danken und ihr bereitet euch nebenbei auf den Wettbewerb vor. Wer sich mit der Situation alter Menschen auskennt, ist gut gerüstet für den Wettbewerb!



## Musischer Teil

### „1859“

Bei dem Thema für den musischen Teil geht es in diesem Jahr um die Ziffern 1 – 8 – 5 – 9

Diese Ziffern kann man sehr unterschiedlich ansehen. Für den einen ergeben sie eine geschichtsträchtige Jahreszahl. Für einen anderen ist es die aktuelle Zeitangabe, die uns sagt, es ist 18:59 Uhr. Wieder andere sehen in den vier Ziffern eine alte Postleitzahl aus Zeiten, als die Postleitzahl in Deutschland noch keine fünf Stellen hatte.

Wir sind gespannt auf eure Sketche und Lieder und besonders darauf, wie ihr diese vier Ziffern interpretiert.